

# Mineralogische Bemerkung

Autor(en): **Studer, B.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Bern**

Band (Jahr): - **(1848)**

Heft 140-141

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-318284>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

einem Feuerbüschel besteht, das in Gewitternächten an spitzen Gegenständen sich zeigt <sup>1)</sup>.

Was die von Hrn. von Erlach beobachtete Erscheinung betrifft, so lässt sich wohl denken, dass der elektrische Zustand der Luft, welche von den Bergen herabströmt, von der Art ist, dass beim Zusammenstoss mit dem feuchten Westwinde ein ähnliches Ausgleichen der Elektrizität stattfinden kann, welches hei Nacht mit einer Lichterscheinung verknüpft sein wird.

---

### **B. Studer, Mineralogische Bemerkung.**

(2. Dezember 1848.)

Die Analyse der schwarzen Körner im Sandstein von Ralligen, welche Hr. Rütimeyer im diesjährigen Novemberhefte der Bibliothek univers. mittheilte, stimmt weit besser mit der Zusammensetzung des Cronstedtits, als, wie Hr. Rütimeyer annimmt, mit derjenigen des Chamoisits überein.

---

### **Verzeichniss einiger für die Bibliothek der Schweiz. Naturf. Gesellschaft eingegangenen Geschenke.**

*Von Herrn Wolf in Bern.*

33. Witte, Carlos, Conchoïdis nicomedæ acquatio et indoles.  
Gottingæ 1813. 4.

---

<sup>1)</sup> Kämtz, Lehrb. der Meteorologie. II. p. 485.